



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz

Es informiert Sie:	Dorothea Weiß
Telefon:	02104/99-1741
Fax:	02104/99-841741
E-Mail:	dorothea.weiss@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 29.11.2010

Niederschrift

zur Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz

Sitzungstermin Donnerstag, den 18.11.2010, 15:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.604 (kleiner Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Dr. Klaus Wagner

Mitglieder

Jürgen Bullert
Harald Degner
Stephan Emmeler
Barbara Enke
Inge Ganteführ
Gabriele Hruschka
Marc Kammann
Gertrud Laßmann
David A. Lungen
Oliver Pera
Maximilian Rech
Sybille Schettgen
Manfred Schulte
Margret Stolz
Udo Switalski
Sebastian Wladarz

(ab 15.04 Uhr)

Verwaltung

Udo Ehlscheid
Michael Gertler
Nils Hanheide
Peter Herweg
Ralf Hezel

Daniela Hitzemann
Thomas Jarzombek
Andrea Pannen
Gerhard Rott
Bernd Schneeweiß
Edgar Schönfisch
Stefan Senftleben
Dorothea Stangier
Dorothea Weiß
Stefanie Wiesemann

Gäste

Dirk Brixius

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
- 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.09.2010
3. Informationen der Verwaltung
4. Bildung einer einheitlichen Ausländer- und Einbürgerungsbehörde
- 2. Zwischenbericht über den aktuellen Projektverlauf 32/013/2010/1
5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schlachttier- und Fleischuntersuchung 39/003/2010
6. Notfallseelsorge - Zuschuss an die Stiftung Notfallseelsorge 32/011/2010
7. Nachträge
- 7.1. Überwachung von Waffenbesitzern 32/014/2010
hier: Antrag der Fraktion UWG-ME vom 05.11.2010
8. Haushalt 2011 / 2012 20/040/2010

Nicht öffentlicher Teil

9. Informationen der Verwaltung
10. Notarztsystem im Kreis Mettmann - Abschluss einer Vereinbarung zur Notarztgestaltung für den Einsatzbereich Mettmann 32/012/2010
11. Nachträge

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Der Vorsitzende, Herr KA Dr. Wagner, begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Die für die Sitzung festgelegte Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

Als Berichterstatter für den Kreistag zu TOP 5 „Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schlachttier und Fleischuntersuchung“ wird einvernehmlich Herr KA Switalski benannt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.09.2010

Der Ausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 16.09.2010 einstimmig.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung

Keine.

Zu Punkt 4: Bildung einer einheitlichen Ausländer- und Einbürgerungsbehörde - 2. Zwischenbericht über den aktuellen Projektverlauf - Vorlage Nr. 32/013/2010/1

Zunächst bittet Herr Hanheide um Nachsicht, dass der Bericht als Tischvorlage erstellt wurde. Allerdings sei es gelungen, den Bericht mit den Städten Ratingen und Velbert abzustimmen und insoweit einen Konsens zu erreichen. Es handele sich um eine realistische Bestandsaufnahme. Alle Beteiligten seien sich einig, das Projekt fortzuführen. Der Bericht werde in dieser Version auch den Räten der Städte Ratingen und Velbert vorgelegt.

Darüber hinaus weist Herr Hanheide auf die Anlage 6 des Berichts hin, in der das ausdrückliche Gesprächsangebot an die jeweiligen Integrationsräte dokumentiert ist. Das Angebot wurde auch bereits konkret unterbreitet.

Der Ausschuss nimmt die Einbringung des Berichts zur Kenntnis. In der nächsten Sitzung können mögliche Fragen beantwortet werden.

Zu Punkt 5:	Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schlachttier- und Fleischuntersuchung - Vorlage Nr. 39/003/2010
--------------------	--

Herr Hanheide erläutert, dass eine Anpassung der Gebühren unumgänglich gewesen sei, da eine rechnerische Unterdeckung gegeben war (92%). Durch die Anhebung der Gebührensätze werde nun wieder ein Kostendeckungsgrad von 100% erreicht.

Beschlussvorschlag für den Kreistag:

Die erste Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für die Schlachttier- und Fleischuntersuchung (*Anlage 1*) wird unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden Gebührenbedarfsberechnung (*Anlage 2*) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 6:	Notfallseelsorge - Zuschuss an die Stiftung Notfallseelsorge - Vorlage Nr. 32/011/2010
--------------------	---

Nachdem dieser TOP bisher direkt im Kreisausschuss behandelt worden ist, soll er künftig im Fachausschuss vorberaten werden.

Herr Hanheide führt aus, dass die Verwaltung die als Stiftung gegründete Notfallseelsorge im Kreis Mettmann als eine sinnvolle Einrichtung für das Krisenmanagement betrachte. Insoweit wird vorgeschlagen, der Stiftung auch in den beiden kommenden Haushaltsjahren einen Betriebskostenzuschuss zu gewähren. Ziel sei es zwar, dass sich die Stiftung aus eigenen Mitteln tragen könne. Derzeit sei jedoch eine Betriebskostendeckung aus Eigenmitteln der Stiftung noch nicht möglich (Zinsen aus dem Stiftungsvermögen sowie entsprechend verwendbare Spenden reichen nicht aus). Für den Haushalt 2013 wird die Verwaltung erneut in eine Abstimmung mit dem Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann eintreten.

Beschlussvorschlag für den Kreisausschuss:

1. Der Erfahrungsbericht 2010 der Notfallseelsorge im Kreis Mettmann und die aktuelle Satzung der rechtlich unselbstständigen Stiftung Notfallseelsorge im Kreis Mettmann werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Kreis Mettmann unterstützt weiterhin den kreisweiten Einsatz der Notfallseelsorger. Dazu gewährt er der Stiftung Notfallseelsorge im Kreis Mettmann für die Jahre 2011 und 2012 jeweils eine Zuwendung als Betriebskostenzuschuss in Höhe von 10.000,00 €.
3. Dem Kreis ist jeweils zum Ende des Jahres ein Erfahrungsbericht der Notfallseelsorge vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 7:	Nachträge
--------------------	------------------

Zu Punkt 7.1:	Überwachung	von	Waffenbesitzern
	hier: Antrag der Fraktion UWG-ME vom 05.11.2010		
	- Vorlage Nr. 32/014/2010		

Herr KA Degner erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Herr Hanheide weist darauf hin, dass die Aufgaben nach dem Waffengesetz der Polizei obliegen und daher der Kreispolizeibeirat das richtige Beratungsgremium sei. Allerdings habe der Landrat im Rahmen seiner Organisationshoheit dem Rechts- und Ordnungsamt einen Teil der Überprüfungsaufgaben vor Ort übertragen.

Er bietet an, mit dem Landrat zu klären in welchem Gremium in welcher Form berichtet werden soll.

Aufgrund dieser Ausführungen zieht Herr KA Degner den Antrag der Fraktion UWG-ME zurück und verzichtet auf eine formelle Beschlussfassung.

Zu Punkt 8:	Haushalt 2011 / 2012 - Vorlage Nr. 20/040/2010
--------------------	---

Im Vorfeld der Beratungen zu den einzelnen Produkten kritisieren einige Ausschussmitglieder, dass die Kennzahlen und Leistungsdaten zum Teil wenig aussagekräftig und somit als Steuerungsinstrument ungeeignet seien. Oft fehle der Bezug zum Produkt bzw. seien keine Rückschlüsse auf einzelne Aufgaben innerhalb des Produktes möglich.

Die Vertreter der Verwaltung bestätigen den Eindruck der Ausschussmitglieder, geben aber auch zu bedenken, dass seinerzeit diese Datenabfragen mit Zustimmung des Kreistages bewusst einfach gewählt worden seien, damit zunächst eine Konzentration auf die möglichst reibungslose Einführung des NKF habe erfolgen können. Die Verwaltung kündigt an, die kommenden zwei Jahre dazu zu nutzen, den Bereich der Kennzahlen und Leistungsdaten neu aufzubereiten, um künftig aussagekräftigere Daten darstellen zu können.

Inhaltliche Nachfragen werden im Rahmen der Beratungen zu den einzelnen Produkten durch die Verwaltung beantwortet.

Zum Produkt 02.02.02 wird hier auf Nachfrage des Herrn KA Schulte die aktuelle Anzahl der vollzogenen Einbürgerungen bekannt gegeben. Sie beträgt 575.

Zum Produkt 02.05.01 beantwortet Herr Schneeweiß die Nachfrage des Herrn KA Emmeler aus der Sitzung vom 16.09.2010 dahingehend, dass derzeit zwar aufgrund niedrigerer Antragszahlen der Kostendeckungsgrad auf 140,7% sinke, aber immer noch ein Überschuss von rd. 303.000 € erwirtschaftet werde. Im Jahr 2011 erhöhe sich der Kostendeckungsgrad, da 2,5 Stellen eingespart würden, auf etwa 175%.

Zum Produkt 02.05.03 wird von Herrn KA Switalski eine getrennte Ausweisung der Kosten der Nebenstelle Langenfeld angeregt.

Der Vorsitzende ruft die Produkte einzeln zur Abstimmung auf:

Seiten im Haushalt 2011/2012	Produkt	Produktbezeichnung	Abstimmungsergebnis
148 - 154	01.11.01	Rechtsberatung und -vertretung	einstimmig zugestimmt
265 - 271	02.01.01	Wahlen	einstimmig zugestimmt
272 - 278	02.02.01	Ordnungsangelegenheiten	einstimmig zugestimmt
279 - 285	02.02.02	Personenstands-, Namens- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	einstimmig zugestimmt
286 - 292	02.02.03	Bußgeldstelle	einstimmig zugestimmt
293 - 299	02.03.01	Allgemeine Ausländerangelegenheiten	einstimmig zugestimmt
300 - 306	02.03.02	Zentraler Vollzug des Rechts- und Ordnungsamtes	einstimmig zugestimmt
307- 313	02.04.01	Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung	einstimmig zugestimmt
314 -322	02.04.02	Chemische und Lebensmittel-	einstimmig zugestimmt

		untersuchungen	
Seiten im Haushalt 2011/2012	Produkt	Produktbezeichnung	Abstimmungsergebnis
232 - 329	02.04.03	Veterinärwesen	einstimmig zugestimmt
330 - 336	02.05.01	Verkehrssicherheit	einstimmig zugestimmt
337 - 343	02.05.02	Fahr- und Beförderungserlaubnisse	einstimmig zugestimmt
344 - 350	02.05.03	Zulassung von Fahrzeugen	einstimmig zugestimmt
351 - 357	02.05.04	Überwachung der Halterpflichten	einstimmig zugestimmt
358 - 364	02.06.01	Feuerschutz	einstimmig zugestimmt

Zum Produkt 02.06.02 liegt ein Veränderungsantrag der Fraktion UWG-ME zum Einsatz des Digitalfunks vor. Nachdem Herr Hanheide versichert, dass aufgrund aktueller Informationen des Innenministeriums NRW der Digitalfunk definitiv Mitte des Jahres 2011 in den Testbetrieb gehe, zieht Herr KA Degner den Veränderungsantrag seiner Fraktion zurück.

Seiten im Haushalt 2011/2012	Produkt	Produktbezeichnung	Abstimmungsergebnis
365 - 373	02.06.02	Leitstelle	einstimmig zugestimmt
374 - 380	02.07.01	Allgemeiner Rettungsdienst	einstimmig zugestimmt

Für die Beratung des Veränderungsantrags zum Produkt 02.07.02 wird der TOP 10 „Notarztsystem im Kreis Mettmann – Abschluss einer Vereinbarung zur Notarztstellung für den Einsatzbereich Mettmann“ vorgezogen.

Der Vorsitzende stellt hierzu die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Nicht öffentlicher Teil:

[...]

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

Öffentlicher Teil

Er ruft zur Abstimmung über den Veränderungsantrag der Verwaltung auf.

Beträge in €	2011	2012	2013	2014	2015
Planansatz (alt) Zeile 4	2.656.650	2.656.650	2.656.650	2.656.650	2.656.650
Zeile 13	2.582.750	2.603.900	2.628.750	2.653.850	2.679.250
Planansatz (neu) Zeile 4	2.744.200	2.744.200	2.744.200	2.744.200	2.744.200
Zeile 13	2.670.300	2.691.450	2.716.300	2.741.400	2.766.800

Der Ausschuss nimmt den Veränderungsantrag zum Produkt 02.07.02 einstimmig an.

Sodann ruft der Vorsitzende die verbleibenden Produkte zur Abstimmung auf.

Seiten im Haushalt 2011/2012	Produkt	Produktbezeichnung	Abstimmungsergebnis
381 - 389	02.07.02	Notarztversorgung	einstimmig zugestimmt
390 - 396	02.08.01	Katastrophenschutz	einstimmig zugestimmt

Anschließend lässt der Vorsitzende über den Haushalt 2011 / 2012 wie folgt abstimmen:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz nimmt den vorliegenden Haushaltsentwurf für die Haushaltsjahre 2011 / 2012 – soweit er in seinen Zuständigkeitsbereich fällt – zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Entwurf mit den beratenden Änderungen zuzustimmen und an den Kreistag zur Beschlussfassung weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Der Vorsitzende stellt erneut die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 16:25 Uhr

gez.
Dr. Klaus Wagner

gez.
Dorothea Weiß